

# NORMANDIE / BRETAGNE

IN FRANKREICHS „WILDEM WESTEN“



Dort wo Europa im äußersten Westen an den Atlantik grenzt, liegen die Landschaften der Normandie und Bretagne, ca. 1400 km von München entfernt! Auf der Anreise in die NORMANDIE besuchen wir Monets Garten in Giverny, Rouen und seine Kathedrale, Étretat und die berühmte Steilküste, die bereits Monet faszinierte. Wir erleben Honfleur, das malerische Seefahrerstädtchen, den Teppich von Bayeux und schließlich den Mont St. Michel.

Die BRETAGNE empfängt uns mit ihrer Spezialität „Austern“ und der eindrucksvollen Stadt St. Malo. An der Point du Raz erreichen wir dann den westlichsten Punkt Frankreichs. Die rosafarbene Granitküste, die umfriedeten Pfarrbezirke mit ihren mittelalterlichen „Calvaires“ und die Menhire der Heidelandschaft um Carnac bilden einzigartige Höhepunkte dieser melancholischen Landschaft.

**Digitale Tonbildschau von Karl H. Jendges**

im Haus der Senioren, Mozartstraße 68a, Ottobrunn

**Samstag, 6. Juli 2024 14:30 Uhr**